

PRESSEMAPPE ZUR ARBEITSSCHUTZ AKTUELL

05. bis 07. November 2024

INHALT:

- **Pressemitteilung:** KICO – Risk Assessment setzt neue Maßstäbe in der Gefährdungsbeurteilung
- **Statements**

Pressemitteilung

KICO – Risk Assessment setzt neue Maßstäbe in der Gefährdungsbeurteilung

Deutschlands führender Dienstleister für Arbeitssicherheit, Arbeitsmedizin und betriebliches Gesundheitsmanagement entwickelt KI-gestütztes Tool für multilokale Arbeitsmodelle

Die Arbeitswelt verändert sich: Mehr als jeder vierte Erwerbstätige in Deutschland arbeitet laut statistischem Bundesamt zeitweise im Homeoffice, über zwei Millionen Menschen dauerhaft. Die damit verbundenen Risiken für die Gesundheit von Beschäftigten – ob durch unergonomische Arbeitsplätze, Bewegungsmangel oder monotone Belastungen – stellen Unternehmen und Mitarbeitende gleichermaßen vor neue Herausforderungen. Gesetzlich ist vorgeschrieben, dass Arbeitgeber auch die Homeoffice- und Büroarbeitsplätze ihrer Mitarbeitenden auf Gefahren überprüfen müssen. Die Erfüllung dieser Vorgaben ist in der Realität meist schwierig.

B·A·D, Deutschlands führender Anbieter von Arbeitssicherheit, Arbeitsmedizin und betriebliches Gesundheitsmanagement, präsentiert mit KICO – Risk Assessment eine Lösung, die den Prozess der Gefährdungsbeurteilung an Bildschirmarbeitsplätzen revolutioniert und vereinfacht.

Mit KICO – Risk Assessment können Beschäftigte an jedem Bildschirmarbeitsplatz, ob im Büro oder im Homeoffice, eigenständig eine rechtssichere Gefährdungsbeurteilung durchführen. Intelligente Sensoren messen dabei über 14 Tage hinweg, z. B. äußere Einflüsse wie Licht und Lärm oder Sitz- und Stehhöhen am Arbeitsplatz gemäß den Richtlinien zur Gefährdungsbeurteilung. Dies geschieht in Kombination mit einem interaktiven Fragenkatalog, durch welchen der Nutzer intuitiv geführt wird.

Basierend auf einem umfassenden Datensatz ergonomischer Erkenntnisse und standardisierten Messwerten, werden konkrete Maßnahmen am Arbeitsplatz vorgeschlagen, deren Umsetzung durch das System anschließend auf ihre Wirksamkeit überprüft wird.

„Mit KICO – Risk Assessment ermöglichen wir es Unternehmen, die gesetzlich vorgeschriebene Gefährdungsbeurteilung auch in der modernen Arbeitswelt effizient und rechtssicher umzusetzen“, so Professor Dr. Thomas Auhuber, CEO der B·A·D. „Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes – egal, ob im Büro oder im Homeoffice.“

KICO – Risk Assessment bietet sowohl für Unternehmen als auch für Beschäftigte zahlreiche Vorteile:

Für Unternehmen:

- Individuelle Gefährdungsbeurteilung an mobilen Arbeitsplätzen und Büroarbeitsplätzen
- Zeit- und Kosteneinsparungen durch Automatisierung des Prozesses
- Verbesserte Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten
- Transparente Dokumentation und übersichtliche Ergebnisberichte als Grundlage für die Maßnahmenempfehlung
- Erfüllung gesetzlicher Vorgaben zur Durchführung einer rechtssicheren Gefährdungsbeurteilung am Arbeitsplatz

Für Beschäftigte:

- Verhaltens- und Verhältnisprävention im Büro und am mobilen Arbeitsplatz
- Individuell angepasste Gestaltung des Arbeitsplatzes
- Interaktives und motivierendes Nutzererlebnis
- Flexibilität durch Integration in den Arbeitsalltag
- Datenschutzkonformität, da alle Daten lokal auf dem Gerät gespeichert werden

Über B·A·D

Die B·A·D GmbH ist mit rund 3.700 Mitarbeitenden, davon über 800 Arbeitsmediziner:innen, der größte überbetriebliche Dienstleister im Bereich Arbeitssicherheit, Arbeitsmedizin und betriebliches Gesundheitsmanagement in Deutschland. B·A·D betreut über 203.000 Unternehmen, Betriebsstätten und öffentliche Einrichtungen aller Größen und Branchen mit ihren vielen Beschäftigten. Gesundheitsvorsorge aus einer Hand - bundesweit und flächendeckend.

<https://bad-gmbh.de/>

Statements



Prof. Dr. Thomas Auhuber

Geschäftsführer B·A·D Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik GmbH

„Arbeitswelten verändern sich – sie werden dezentraler und digitaler. Wir als B·A·D haben es uns auf die Fahne geschrieben, Innovationen in den Bereichen Arbeits- und Gesundheitsschutz voranzubringen. Dazu setzen wir auf Co-Innovation und arbeiten eng mit Partnern wie dem Start-up-Unternehmen Deep Care zusammen. Mit KICO – Risk Assessment bringen wir ein KI-Produkt auf den Markt, das den Prozess

der Gefährdungsbeurteilung revolutioniert.“



Lenina Herweg

Senior Referentin, Team Produktentwicklung, B·A·D Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik GmbH

„KICO – Risk Assessment trifft den Zahn der Zeit. Es ermöglicht Mitarbeitenden, den Arbeits- und Gesundheitsschutz neu zu erleben. Die Gefährdungsbeurteilung mit KICO – Risk Assessment bettet sich in den Arbeitstag ein: Das Gerät misst die individuellen Arbeitsplatzparameter über einen längeren Zeitraum – zum Beispiel hinsichtlich

Ergonomie, Lärm- und Lichtverhältnisse. Damit machen wir Arbeitsplätze gerade im Homeoffice sicherer und unsere Kunden profitieren von einer rechtssicheren Gefährdungsbeurteilung.“



Dr. Milad Geravand

Gründer und Geschäftsführer (CEO), Deep Care

„Wir müssen den Schreibtischarbeitsplatz als Gefahrenquelle neu betrachten, doch in der Vergangenheit wurden vor allem gewerbliche Tätigkeiten mit Unfallrisiken assoziiert, da dort körperliche Gefährdungen offensichtlicher

waren. Ein Blick auf die jährlichen Statistiken der Krankenkassen zeigt aber, dass der Schreibtisch eine erhebliche Gefahr für die Gesundheit darstellt. Die KI-gestützte Lösung beurteilt Gefährdungen über einen längeren Zeitraum, um den tatsächlichen Zustand des Arbeitsplatzes zu erfassen. Die Gefährdungsbeurteilung endet nicht in einer Schublade, sondern führt zu einer aktiven Optimierung und schließt mit einer schriftlichen Dokumentation ab.“